

Julia (19) ist die beste Bäckerin

Bei den Staatsmeisterschaften der Bäcker 2022 holte Julia Kusel (19) aus Pennewang die Goldmedaille. Die junge Bäckerin musste mit ihren Produkten 81 Bewertungskriterien durchlaufen.



Foto: Heftberger

Flugzeug verlor bei Landung Reifen

Ungewöhnlicher Unfall am Flughafen Linz. Ein Kleinflugzeug hat kurz nach der Landung einen Reifen, kippte um und landete am Dach. Der 58-jährige Pilot wurde bei dem Zwischenfall leicht verletzt.



Foto: Matthias Lauber

Statt Reh Fenster erwischt

Jäger (22) verfehlte in Heiligenberg ein Kitz. Die Kugel landete in Wohnzimmer neben einer jungen Frau. Bezirksjägermeister vermutet, dass das Projektil auf der Wiese abgeprallt war.

Manche Situationen möchte man lieber nicht erleben. Zum Beispiel das, was einer jungen Frau am Freitag gegen 19.30 Uhr in Heiligenberg (Bezirk Grieskirchen) passiert ist. Plötzlich durchschlug ein Projektil in etwa 20 Zentimetern Höhe die Glasscheibe eines bodenlangen Balkonfensters im Wohnzimmer im 1. Stock des Bauernhofs. Die Kugel blieb am Boden liegen. Die 22-Jährige hielt sich im Nahbereich der Einschussstelle auf, so die Polizei. Als die Streife zum Tatort zu fuhr, trafen die Beamten in unmittelbarer Nähe einen Jäger (22) an. Der Jungweidmann gab an, soeben mit seinem Jagdgewehr zwei Schüsse abgegeben und ein Rehkitz erlegt zu haben.

Beim Abgleich der von ihm verwendeten Munition mit dem Projektil zeigte sich, dass diese ident waren. Der Jäger und der Jagdleiter gaben als mögliche Erklärung an, dass wohl der erste Schuss, der das Tier verfehlte, vom Erdreich in Richtung des ca. 700 Meter entfernten Wohnhauses abgeleitet worden war.

Das Projektil und die Jagdwaffe samt Munition wurden sichergestellt. Sie werden kriminaltechnisch



Foto: Markus Wienzel

Das Rehwild ist die Hauptwildart im Bezirk Grieskirchen. In der Gemeinde Heiligenberg verfehlte ein Jäger ein Kitz beim ersten Schuss, traf ein Balkonfenster.

Pro Jahr werden bei uns in Oberösterreich 80.000 Rehe erlegt. Angesichts dieser hohen Anzahl passiert sehr sehr wenig. Der Jäger dürfte einfach Pech gehabt haben.

Christopher Böck, Geschäftsführer des OÖ Landesjagdverbands



Foto: Alexander Schwarzl

untersucht. Immerhin geht es um § 89 StGB Gefährdung der körperlichen Sicherheit, mit einem Strafrahmen bis zu drei Monaten.

„Ich hab's mir selber vor Ort angesehen. Das dürfte einfach eine Verkettung unglücklicher Umstände gewesen sein“, sagt Bezirksjägermeister Adolf Haberfellner: „Dort ist es bretteleben. Der Jäger hat unterschätzt, dass die Kugel bis zu dem 700 Meter weiter entfernten Haus fliegen könnte. Das Kitz war ja nur 100 Meter weit weg.“ Christoph Gantner